

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural
Band: 98 (2000)
Heft: 2

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Résultats du questionnaire sur les cours modulaires

La commission pour les questions professionnelles et de formation a enregistré le retour de 61 questionnaires sur les 350 qu'elle a envoyé aux membres ASPM et aux bureaux privés romands. Les résultats nous démontrent, qu'un grand nombre de personnes qui travaillent dans la mensuration porte un intérêt à ces cours de formation continue.

La commission prévoit deux cours pour l'an 2000. Au printemps, elle offrira le module technique du génie rural et de l'environnement (TG7) et en automne le module GPS. Le module TG7 sera enseigné à l'école d'ingénieurs d'Yverdon. La publication pour l'inscription paraîtra dans notre revue MPG.

Pour plus d'informations veuillez visiter notre homepage <http://www.vsvf.ch>.

Etienne Bayard

Commission pour les questions professionnelles et de formation

ETH Zürich: GIS-Einsatz in der Raumplanung

In fast allen Kantonen sowie vielen grösseren Gemeinden und Planungsfirmen werden heute Geografische Informationssysteme (GIS) für die räumliche Planung genutzt. Die technische Entwicklung hin zum Desktop-GIS vereinfacht deren Handhabung: Einfachere räumliche Datenanalysen können inzwischen von Personen in der Fachplanung oder im Vollzug selbstständig durchgeführt werden. Um ein GIS gezielt einsetzen zu können, müssen Planerinnen und Planer die Arbeitsweise eines GIS verstehen und sich einen Überblick über dessen Funktionsumfang verschaffen. Die in diesem Kurs vermittelten Kenntnisse zur Anwendung von GIS sind zudem eine wichtige Hilfe für die Formulierung und Begleitung von komplexen Aufträgen, die beispielsweise an einen GIS-Spezialisten delegiert werden müssen.

Im Fortbildungskurs sammeln die Teilnehmenden anhand einer raumplanerischen Aufgabenstellung praxisnahe Erfahrungen im GIS-Einsatz für die Entscheidungsfindung. Sie erarbeiten unter Anleitung ausgewiesener GIS-Spezialisten mit Raumplanungspraxis beispielhaft Lösungsansätze und testen sie direkt an der Arbeitsstation aus. Gearbeitet wird vorwiegend mit den Software-Paketen ArcView und ARC/INFO. Die vermittelten methodischen

Inhalte haben systemübergreifende Gültigkeit. Basis-Kenntnisse in der Handhabung eines Desktop-GIS (erste Vertrautheit mit Oberfläche und Funktionalität) werden als Voraussetzung für die Kursteilnahme empfohlen. Eine Software-schulung im Sinne eines Grundkurses erfolgt nicht. Auf unterschiedliche GIS-Kenntnisse wird jedoch im Rahmen der individuellen Betreuung eingegangen. Zum Kurseinstieg werden grundlegende GIS-Funktionen anhand des Desktop-GIS ArcView repetiert.

ORL-Institut, ETH Zürich

30. August bis 1. September und 6. September bis 8. September 2000

Zielpublikum:

Fachleute der räumlichen Planung aus Wirtschaft, Behörden und Forschung

Veranstalter:

Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung (ORL) der ETHZ

Anzahl Teilnehmende:

Max. 16 Personen; es steht je eine GIS-Arbeitsstation zur Verfügung

Programm und Bezug der Anmeldeformulare:
ORL-Institut, Brigitte Henauer, ETH Hönggerberg, CH-8093 Zürich

Inhaltliche Auskünfte:

Erich Büchli, Raumplaner, GIS-Planung Büchli:
Tel. 01/382 48 29, e-mail: ebuechli@access.ch
Dr. Matthias Gfeller, GeoData Gfeller: Tel. 055/214 36 30, e-mail: mgfeller@bluewin.ch

VSVF-Zentralsekretariat: Secrétariat central ASPM: Segretaria centrale ASTC:

Schlichtungsstelle
Office de conciliation
Ufficio di conciliazione
Birkenweg 64
3123 Belp
Telefon 031 / 812 10 76
Telefax 031 / 812 10 77

Stellenvermittlung

Auskunft und Anmeldung:

Service de placement

pour tous renseignements:

Servizio di collocamento per informazioni e annunci:

Alex Meyer
Rigiweg 3, 8604 Volketswil
Telefon 01 / 802 77 11 G
Telefax 01 / 945 00 57 P

Kommunale Geoinformationssysteme 2000

1. März 2000, TU Darmstadt

Geoinformation entwickelt sich zunehmend von einem Werkzeug für Spezialisten hin zu einem alltäglichen Hilfsmittel für alle Verwaltungsbereiche. Um diesen Übergang effektiv zu gestalten, sollte die Wirtschaftlichkeit von kommunalen Geoinformationssystemen in den IT-Konzepten berücksichtigt werden. Gleichzeitig entstehen neue Werte in Form von Daten, die auf dem Geodatenmarkt auch gewinnbringend vermarktet werden können. Diese Gesichtspunkte stehen im Mittelpunkt des ersten Blockes der Veranstaltung. Der Paradigmenwechsel vom Facheinsatz zum Allgemeinut wird im zweiten Block unter dem Titel «Workflowmanagement und Prozessoptimierung in der öffentlichen Verwaltung» diskutiert. Dabei wird anhand konkreter Beispiele erläutert, wie sich Geoinformation als ein Baustein in den Verwaltungsablauf integrieren lässt. Der dritte Block rundet die Veranstaltung durch praktische Pilotbeispiele ab und informiert so über aktuelle Trends und zukünftige Entwicklungen in der Nutzung von kommunaler Geoinformation.

Auskünfte:

Institut für Kommunale Geoinformationssysteme e.V.

Petersenstrasse 13

D-64287 Darmstadt

Telefon 0049 / 6151 16-2147

Telefax 0049 / 6151 16-4047

<http://www.ikgis.de>

e-mail: geodesy@geod.tu-darmstadt.de

Eidgenössische Patentprüfung für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer 2000

Die nach der Verordnung vom 16.11.1994 über das eidgenössische Patent für Ingenieur-Geometerinnen und -Geometer (SR 211.432.261) organisierte Patentprüfung findet voraussichtlich in der Zeit vom 4.–20. September 2000 statt. Die Prüfung wird in deutscher und in französischer Sprache abgenommen.

Die Anmeldungen sind bis spätestens 31. März 2000 an die Eidgenössische Vermessungsdirektion, Seftigenstrasse 264, 3084 Wabern, zu richten.